

**Vorbemerkungen:**

Die Caritas-Jugendhilfe-Gesellschaft mbH (CJG) ist Schulträger der Sankt-Ansgar-Schule und des Sankt-Ansgar-Berufskollegs in Hennef-Happerschoß. Seit mehr als 25 Jahren übernehmen die Sankt-Ansgar-Schulen der CJG für den Rhein-Sieg-Kreis die Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit dem Unterstützungsbedarf im Bereich emotionale und soziale Entwicklung.

Die Sankt-Ansgar-Förderschule ist eine Förderschule der Sekundarstufe I, in der im Schuljahr 2019/2020 rund 125 Schüler/innen aus dem Kreisgebiet beschult wurden. Am Sankt-Ansgar-Förder-Berufskolleg erfolgte im Schuljahr 2019/20 die Förderung von durchschnittlich 70 Schülern/Schülerinnen aus dem Rhein-Sieg-Kreis.

Die CJG erhält für die Beschulung an den Sankt-Ansgar-Schulen pro Schüler/in jährlich einen Zuschuss des Kreises als Schulkostenbeitrag. Darüber hinaus hat sich der Rhein-Sieg-Kreis in der Vergangenheit an größeren Investitionen, die an den Sankt-Ansgar-Schulgebäuden getätigt wurden, finanziell beteiligt.

**Erläuterungen:**

Die CJG hat um einen Zuschuss des Rhein-Sieg-Kreises im Rahmen der Finanzierung der Sanierung des Schulhofbereichs der Sankt-Ansgar-Schulen gebeten. Der Schulhof in Hennef-Happerschoß ist nach mehr als sechzigjähriger Nutzung dringend sanierungsbedürftig. Die CJG und die Sankt-Ansgar-Schulen haben unter Beteiligung der Schüler/innen und der Lehrkräfte ein Konzept für die Sanierung und die Neugestaltung des Schulhofs entwickeln lassen, das seit Beginn der Sommerferien 2019 sukzessive umgesetzt wird. Coronabedingt musste das Projekt im Jahr 2020 überwiegend ruhen. Für die Jahre 2021 und 2022 sieht die Planung jeweils in den Ferienzeiten weitere Etappen vor, in denen das Projekt abgeschlossen werden soll. Die berechneten Gesamtkosten der Schulhof-Neugestaltung belaufen sich auf ca. 550.000,- €. Eine attraktive Schulhofgestaltung mit den im Folgenden dargestellten Funktionen ist insbesondere für Förderschüler/innen mit emotional-sozialen Förderbedarfen von wertvoller pädagogischer Bedeutung.

**Darstellung der Planung**

Es ist vorgesehen, einige Bereiche des Schulhofs zu entsiegeln, dann nach ökologischen Gesichtspunkten zu pflastern und in die Funktionsbereiche Sport, Kunst, Spiel und Erholung aufzuteilen.

Projektbestandteile sind insbesondere:

- **Kunstabereich:** verwinkelte Cortenstahlwand (wetterfester Baustahl) als Graffitifläche auf Betonsockel, "Selfie-tauglich" für Jugendliche (inkl. Graffitiworkshop)
- **Bereich Spiel-/Sitzareal:** Tischtennisplatte, Aufenthaltsplatz mit Sitzbänken u.a. für Schach- und Damespiel etc.
- **Mädchensitzecke:** Rückzugsraum für Schülerinnen, Sitzgelegenheit wird mit selbstgebrannten Fliesen belegt und mit Sträuchern und Blumen eingefasst
- **Basketballfeld:** 1:1 oder 2:2 nach amerikanischem Vorbild gegen eine Wand auf einer Tartanpielfläche
- **Mehrgenerationen-Outdoorfitnesspark:** Geräte für Kraft-, Beweglichkeits- und Koordinationstraining, auch behinderten- und seniorengerecht

**Finanzierungsplan**

Der voraussichtliche Gesamtbedarf für die Sanierung beläuft sich auf rund 550.000 €. Bisher sind folgende Finanzierungsbeiträge durch Spenden und Zusagen abgedeckt:

- **in 2019**
  - 150.000 € Zuschuss vom Erzbistum Köln (bereits verbaut)
  - 50.000 € Eigenmittel (bereits verbaut)
- **in 2021**

- 40.000 € Zuschuss von Stiftung „Guter Hirte“ aus Köln
- 45.000 € Zuschuss Vital NRW (Vital NRW ist ein Förderprogramm des Landes NRW; das Projekt wurde vom Vorstand Vital NRW als förderwürdig eingestuft, der Förderzuschuss wurde inzwischen Ende 2020 bei der Bezirksregierung Köln beantragt)
- **in 2022**
  - 73.000 € Zuschuss Vital NRW (s.o.)

Vorausgesetzt der bei der Bezirksregierung beantragte Vital NRW-Zuschuss wird in der Antragshöhe beilligt, ergibt sich ein Fehlbedarf von rund 190.000,- €.

Da die CJG seit vielen Jahren die Beschulung der Schüler/innen mit dem beschriebenen Unterstützungsbedarf kompetent und zuverlässig durchführt, schlägt die Schulverwaltung vor, die Sanierungsmaßnahme „Schulhof Happerschoß“ entsprechend den nachfolgenden Zuschussansätzen finanziell zu unterstützen:

|                 |           |
|-----------------|-----------|
| Finanzplan 2021 | 100.000 € |
| Finanzplan 2022 | 50.000 €  |

Die Zuwendung wird mit einer 10-jährigen Zweckbindung erteilt, so dass sich aus der Zuwendung ab 2022 (Zeitpunkt der Fertigstellung) eine jährliche Belastung des Ergebnishaushaltes in Höhe von 20 T€ ergibt.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 22.02.2021

Im Auftrag